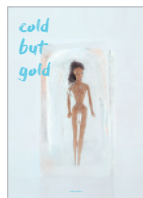


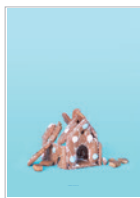
Studierende / FH Joanneum / Kommunikationdesign  
Jahrgang 2014 /



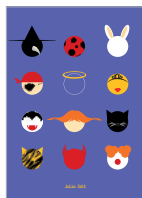
Bettina Hoffelner



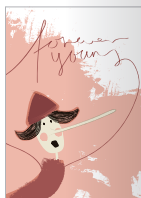
Lisa Gerhards



Isabel Cutrona



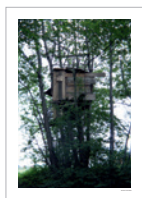
Julia Zott



Katharina Mauthner



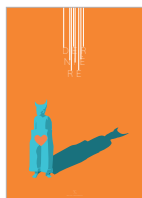
Natalie Mautner



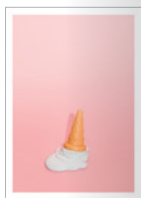
Stefanie Schafzahl



Thomas Ablasser



Xaver Lindlbauer



Paul Brauchart

Aus Fahnen werden Taschen. Gefertigt von tag.werk, einem Jugendbeschäftigungsprojekt der Caritas. Verkauf ab Dezember 2017.





### Das, was war ...

begann am 15. Mai 1917, mitten im 1. Weltkrieg – mit seinen furchtbaren Folgen vor allem für Kinder und Jugendliche. Hunger, Verwahrlosung und gesundheitliche Gefährdungen waren für viele Bewohnerinnen und Bewohner von Graz Alltag. Aus diesem Grund wurde das Grazer Jugendschutzamt gegründet.

### Das, was ist ...

sind Grazer Familien, die von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Jugend und Familie seit 100 Jahren begleitet, beraten und unterstützt werden.

### Das, was bleibt ...

sind die Leistungen und Angebote für Grazer Kinder, Jugendliche und Familien: Kinderschutz, Elternberatung, Sozialarbeit, Jugendschutz, Freizeitprogramme für Kinder, Jugendgemeinderat, Unterhalt, Pflegefamilien, Adoptionen, Jugendzentren und vieles mehr

### Das, was kommt ...

finden Sie auf den Fahnen in der Herrengasse und auf den Plakaten im Grazer Rathaus (ab 23. Oktober): Individuelle Sichtweisen junger Menschen zu Kindheit, Jugend und Familie – bevor sie selbst Eltern werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.graz.at/jugendamt](http://www.graz.at/jugendamt)

[www.graz.at/100jahremiteinander](http://www.graz.at/100jahremiteinander)